

Amtliches Mitteilungsblatt



Philosophische Fakultät II

Studienordnung

für das Bachelorstudium Englisch als Kernfach und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Herausgeber: Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Satz und Vertrieb: Referat Öffentlichkeitsarbeit

Nr. 47 / 2006

15. Jahrgang / 02. Oktober 2006

Studienordnung

für das Bachelorstudium Englisch als Kernfach und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Präambel

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 1 Vorläufige Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin (Amtliches Mitteilungsblatt der HU Nr. 05/2005) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 15. Februar 2006 die folgende Studienordnung erlassen.*

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn, Zulassung, Zugangsvoraussetzungen, Sprachanforderungen
- § 3 Umfang der Studienangebote des Faches
- § 4 Fächerkombinationen
- § 5 Studienziele, Internationalität und Anerkennung anderer Studienleistungen
- § 6 Module und Studienpunkte
- § 7 Studienaufbau im Kernfachstudium des Kombinationsstudiengangs
- § 8 Studienaufbau im Zweitfachstudium des Kombinationsstudiengangs
- § 9 Berufswissenschaften/Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation
- § 10 Lehr- und Lernformen
- § 11 Qualitätssicherung
- § 12 In-Kraft-Treten

Anlage 1:

Module des Fachstudiums

Anlage 2:

Module der Berufswissenschaften

Anlage 3:

Modul der Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation

Anlage 4:

Studienverlaufspläne

§ 1 Geltungsbereich

Die Studienordnung regelt Ziele, Inhalt und Aufbau des Studiums Englisch im Bachelorstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie wird durch eine Prüfungsordnung für dieses Fach und durch die allgemeinen Regelungen zum Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin ergänzt. Das Studium ist in der Regel ein Voll-

zeitstudium. Es kann gemäß der ASSP-HU als Teilzeitstudium studiert werden, wenn dafür Gründe vorliegen.

§ 2 Studienbeginn, Zulassung, Zugangsvoraussetzungen, Sprachanforderungen

(1) Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

(2) Das Verfahren der Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation zum Studium sowie die fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen und Auswahlkriterien bei Zulassungsbeschränkungen ergeben sich aus der Zugangs- und Zulassungssatzung der Humboldt-Universität zu Berlin.

(3) Neben den für den Zugang zum Studium erforderlichen Englischkenntnissen sind Kenntnisse in einer weiteren modernen Fremdsprache oder Latein erwünscht. Vorausgesetzt werden außerdem adäquate Deutschkenntnisse.

§ 3 Umfang der Studienangebote des Faches

(1) In einem Bachelorstudiengang müssen insgesamt 180 Studienpunkte (SP) erworben werden. Der Gesamtumfang des Studienganges beträgt für Studierende 5400 Stunden Arbeitsaufwand, die auf eine Regelstudienzeit von sechs Semestern im Umfang von je 30 Studienpunkten, also 900 Stunden pro Semester verteilt sind.

(2) Angebote im Fach Englisch können als Kernfach in einem B.A.-Kombinationsstudiengang studiert werden. Dies bedeutet ein Studium in diesem Fach im Umfang von 2700 Stunden (90 SP).

(3) Angebote im Fach Englisch können als Zweitfach in einem B.A.-Kombinationsstudiengang studiert werden. Dies bedeutet ein Studium in diesem Fach im Umfang von 1800 Stunden (60 SP).

§ 4 Fächerkombinationen

(1) Grundsätzlich können Studienangebote im Bachelorkombinationsstudiengang miteinander kombiniert werden.

(2) Im Bachelorkombinationsstudiengang mit dem Fach Englisch ist eine Kombination mit dem Bachelorfach Amerikanistik ausgeschlossen.

(3) Wird das Bachelorstudium im Fach Englisch mit dem Ziel gewählt, sich im Anschluss für ein Masterstudium im Lehramt zu bewerben, muss ein lehramtsrelevantes Zweit- bzw. Kernfach gewählt werden.

*Die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur hat die Studienordnung am 12. September 2006 befristet bis zum Ende des Sommersemesters 2007 zur Kenntnis genommen.

(4) Wird das Bachelorstudium im Fach Englisch mit dem Ziel gewählt, sich im Anschluss für ein Masterstudium zu bewerben, wird die Wahl eines Zweit- bzw. Kernfaches aus anderen Philologien, aus der Geschichts-, Politik- oder Sozialwissenschaft, der Philosophie oder Theologie, der Kunstgeschichte oder der Kulturwissenschaft, der Ethnologie, den Regionalwissenschaften, den Neurowissenschaften oder der Informatik empfohlen.

(5) Überschneiden sich durch die Wahl der Fächerkombination die Anforderungen hinsichtlich einzelner Veranstaltungen oder Module, müssen nach Absprache mit den zuständigen Studienfachberaterinnen bzw. Studienfachberatern Veranstaltungen oder Module mit anderer oder ähnlicher Thematik besucht werden, so dass die Gesamtzahl der Studienpunkte erhalten bleibt.

§ 5 Studienziele, Internationalität und Anerkennung anderer Studienleistungen

(1) Das Bachelorstudium im Fach Englisch vermittelt grundlegende Kenntnisse im Bereich der englischen und amerikanischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft. Dabei entwickelt es fachbezogene Schlüsselqualifikationen wie die fundierte, methodisch geschulte Fähigkeit zur Analyse und Interpretation sprachlicher, im weiteren Sinne symbolischer Strukturen und Texte in den kulturellen Kontexten ihrer Entstehung und Wirkung. Damit fördert das Studium, unterstützt durch sprachpraktische Angebote, text- und kulturwissenschaftliche Kompetenz sowie die Entwicklung eines theoretisch reflektierten und vermittelbaren Umgangs mit der englischen Sprache und der englischen bzw. amerikanischen Literatur und Kultur.

Integrale Bestandteile des Studiums sind die Förderung der Teamfähigkeit und die Vermittlung weiterer Qualifikationen, die in Berufsfeldern nachgefragt sind, in denen der Umgang mit der englischen Sprache, Literatur und Kultur eine zentrale oder ergänzende Aufgabe darstellt.

Das Bachelorstudium im Fach Englisch kann auf einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang vorbereiten. Zudem soll durch das Bachelorstudium im Fach Englisch eine Basis für den wissenschaftlichen Nachwuchs geschaffen werden.

Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen. Als Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin eröffnet das Fach Englisch die Möglichkeit, frühzeitig auch eigenständig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken.

(2) Das Studium fördert das internationalisierte Wissen durch Studien im Ausland.

(3) Gleichwertige Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Fächern oder an anderen Hochschulen erbracht worden sind, werden auf der Grundlage der Prüfungsordnung und der maßgeblichen Regelungen der Humboldt-Universität zu Berlin anerkannt.

§ 6 Module und Studienpunkte

(1) Das Studium setzt sich aus Modulen zusammen, in denen Lehrangebote inhaltlich und zeitlich miteinander verknüpft und grundsätzlich durch studienbegleitende Prüfungen nach Maßgabe der Prüfungsordnung abgeschlossen werden. Einzelne Module können im Ausland

absolviert werden. In allen Modulen können einzelne Lehrveranstaltungen oder ganze Module durch vergleichbar große Studienprojekte i. S. v. § 11 dieser Studienordnung ersetzt werden.

(2) Der Fakultätsrat setzt die Inhalte der Module fest; er kann im Rahmen der Qualifikationsziele des Faches Lehr- und Lernformen oder Module austauschen oder neue hinzufügen, um der wissenschaftlichen Entwicklung des Faches sowie der beruflichen Chancen der Studierenden Rechnung zu tragen. Die Module und das jeweilige Angebot an Lehrveranstaltungen werden auf den Internet-Seiten der Fakultät veröffentlicht. Die Studienfachberatung informiert über die aktuellen Inhalte und Anforderungen des Faches und ist bei der individuellen Studienplanung behilflich.

(3) In jedem Modul erwerben die Studierenden für die Gesamtarbeitsbelastung eine bestimmte Anzahl an Studienpunkten. Ein Studienpunkt entspricht 30 Zeitstunden. Diese Stunden setzen sich aus Präsenz in Lehrveranstaltungen und der Zeit für das Selbststudium einschließlich der Gruppenarbeit, der Projektarbeit oder der Arbeit an Präsentationen und anderen Studienarbeiten sowie dem Prüfungsaufwand zusammen.

(4) Für den Erwerb der Studienpunkte müssen die geforderten Arbeitsleistungen erbracht und die Modulabschlussprüfung bestanden sein. Die Arbeitsleistung kann durch aktive Teilnahme, durch mündliche oder schriftliche Vor- und Nachbereitung einer Lehrveranstaltung, durch Tests, durch Kurzvorträge oder Darstellung in unterschiedlichen Medien, durch Thesenpapiere o.Ä. nachgewiesen werden. Die Einzelheiten geben die Lehrenden zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt.

§ 7 Studienaufbau im Kernfachstudium des Kombinationsstudiengangs

Im Kernfach Englisch besteht das Studium aus folgenden Modulen des Basis- und Vertiefungsstudiums:

Basisstudium

Modul 1: Introduction to Linguistics
6 SP/4 SWS

Modul 2: Introduction to Literary Studies
6 SP/4 SWS

Modul 3: Introduction to English and American Cultural Studies
6 SP/4 SWS

Modul 4: History and Varieties of English
6 SP/4 SWS

Modul 5: Survey of English Literatures
6 SP/4 SWS

Modul 6: Levels of Linguistic Analysis
6 SP/4 SWS

Modul 7: American Literary History
6 SP/4 SWS

Modul 8: Oral Skills and Language Awareness
8 SP/6 SWS

Vertiefungsstudium

a) Pflichtbereich:

Modul 13: Writing Skills
6 SP/4 SWS

Modul 14: Bachelorarbeit
10 SP

b) Wahlpflichtbereich:

Bereich Linguistik

Modul 9: English Language in Social and Cultural Context
12 SP/4 SWS

Modul 10: Linguistics as a Cognitive Science
12 SP/4 SWS

Bereich Literaturwissenschaft

Modul 11: English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories
12 SP/4 SWS

Modul 12: Paradigms of American Literature and Culture
12 SP/4 SWS

§ 8 Studienaufbau im Zweitfachstudium des Kombinationsstudiengangs

(1) Im Zweitfach Englisch besteht das Studium aus folgenden Modulen des Basis- und Vertiefungsstudiums:

Basisstudium

Modul 1: Introduction to Linguistics
6 SP/4 SWS

Modul 2: Introduction to Literary Studies
6 SP/4 SWS

Modul 3: Introduction to English and American Cultural Studies
6 SP/4 SWS

Modul 4: History and Varieties of English
6 SP/4 SWS

Modul 5: Survey of English Literatures
6 SP/4 SWS

Modul 6: Levels of Linguistic Analysis
6 SP/4 SWS

Modul 7: American Literary History
6 SP/4 SWS

Modul 8: Oral Skills and Language Awareness
8 SP/6 SWS

Vertiefungsstudium

Modul 13: Writing Skills
6 SP/4 SWS

(2) Weitere 4 Studienpunkte sind zur individuellen Vertiefung frei aus dem Angebot der Lehrveranstaltungen der Anglistik bzw. Amerikanistik zu wählen.

§ 9 Berufswissenschaften/Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation

(1) Das Studium der Berufswissenschaften/Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation umfasst 30 Studienpunkte.

(2) Wird das Bachelorstudium im Fach Englisch mit dem Ziel gewählt, sich im Anschluss für ein Masterstudium im Lehramt zu bewerben, müssen im Rahmen der Berufswissenschaften zwei Module Erziehungswissenschaften und sowohl im Kernfach als auch im Zweitfach das Modul Fachdidaktik belegt werden.

(3) Bei einer Qualifizierung für andere berufliche Tätigkeiten müssen im Rahmen der Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation fachspezifische, fachübergreifende und fachfremde Schlüsselqualifikationen erworben werden. Die Qualifikationen können auch im Ausland erworben werden.

§ 10 Lehr- und Lernformen

Die im Studiengang zu erwerbenden Kompetenzen werden in unterschiedlichen Lehr- und Lernformen vermittelt. Die Arbeitsbelastung der Studierenden ergibt sich aus der Präsenzzeit und der zugehörigen Vor- und Nachbereitung im Selbststudium in der Vorlesungszeit und dem Selbststudium in der vorlesungsfreien Zeit. Die Gesamtarbeitsbelastung wird in den Beschreibungen der Module festgelegt.

- Vorlesung (VL): Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, die Studierenden breites Wissen im Überblick vermitteln sollen.
- Seminar (SE): Seminare sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende vertieftes Wissen erlangen sollen, die Kompetenz zur eigenständigen Anwendung dieses Wissens oder zur Analyse und Beurteilung neuer Problemlagen entwickeln sollen.
- Grundkurs (GK), Einführungskurs (EK): Grundkurse und Einführungskurse sind seminaristische Lehrveranstaltungen, in denen Studierende Grundlagenwissen und die Kompetenz zur Orientierung im Fach erwerben sollen.
- Studienprojekt (SPJ): Studienprojekte vermitteln Studierenden methodische Kompetenzen und ermöglichen die Arbeit an selbst gewählten Forschungsprojekten. Die SPJ umfassen in der Regel zu Beginn und zum Ende des Projekts Präsenzlehre, Projektarbeit im Selbststudium und die durchgängige individuelle Betreuung durch die Lehrenden.

- Projektstudium (PRT): Projektstudien sind studentische Lehrveranstaltungen, in denen, ggf. unterstützt durch Lehrende, eigenständig gewählte Themen aus unterschiedlichen Perspektiven bearbeitet und Fähigkeiten wissenschaftlicher Reflexion eingeübt werden.
- Übung (UE): Übungen sind Lehrveranstaltungen, in denen Studierende Anwendungskompetenzen erlangen sollen. Sie können eine Vorlesung ergänzen.
- Exkursion (EX): Exkursionen sind meist in einem mehrtägigen Block durchgeführte Veranstaltungen an einem anderen Ort, die dazu dienen, sich mit Gegenständen des Studiums aus eigener Anschauung vertraut zu machen.
- Kolloquium (KO): Kolloquien zielen auf die aktive Reflexion vertiefter Fragestellungen aus der Forschung. Sie können die Phase des Studienabschlusses und der Erstellung der Bachelorarbeit ergänzen.
- Tutorium (TU): Tutorien sind Lehrveranstaltungen, in denen grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden. Sie werden vorrangig von Master- oder Promotionsstudierenden betreut und können andere Lehrveranstaltungen ergänzen.
- (Berufliches) Praktikum (PR), Praxisseminar (PS), Praxisworkshop (PW), schulpraktische Studien (SPS), Laborpraktikum, Praxiskolloquium (PKO): Praktika und vergleichbare Veranstaltungen ermöglichen Studierenden Einblicke in unterschiedliche Tätigkeitsfelder und die probeweise Anwendung des Erlernten. Sie werden im Block oder studienbegleitend absolviert und unterschiedlich intensiv von Lehrenden betreut.

§ 11 Qualitätssicherung

Das Studienangebot unterliegt regelmäßigen Maßnahmen zur Sicherung der Qualität dieses Angebotes. Dazu zählen insbesondere die Akkreditierung und Re-Akkreditierung und die Evaluation der Lehre.

§ 12 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

Anlage 1: Module des Fachstudiums

Basisstudium (1. bis 3. Semester)

Modul 1: Introduction to Linguistics			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft, vorwiegend am Beispiel englischer Sprachdaten und unter besonderer Berücksichtigung von Theorien und Methoden, die für die Anglistik und im angelsächsischen Raum von Belang sind. Es vermittelt erste, grundlegende und ausbaufähige Einsichten in den Gegenstand der Sprachwissenschaft, seine Spezifik und seine Systematik, Terminologie, Theorieansätze und methodische Fragen. Es dient der Erläuterung und Erprobung linguistischen Argumentierens, der Analyse sprachlicher Gegebenheiten sowie der Beschreibung und der Modellierung sprachlicher Regularitäten und Muster. Es zielt vor allem im Seminar auf die Einübung grundlegender Begriffe in den Kernbereichen der Grammatik und die Vermittlung der Systematik des gesamtgrammatischen Systems in engem Bezug zu den in der Vorlesung erläuterten Konzepten. Es vermittelt dabei Recherchestrategien und Kenntnisse über die psychologische Basis des Wissenssystems ‚Sprache‘.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL	2	2	Einführung in die systemtheoretische Sprachwissenschaft
SE	2	3	Systemtheoretische Grundlagen
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Klausur 90 Minuten I Die MAP wird zur Orientierung der Studierenden benotet, die Note geht jedoch nicht in die Endnote ein. Zur Fortsetzung des Studiums ist lediglich ein Bestehen (<i>pass</i>) der Prüfung erforderlich.		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	ein Semester		
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester		

Modul 2: Introduction to Literary Studies			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Basismodul dient der Einführung in die Allgemeine Literaturwissenschaft, vorwiegend am Beispiel englischer/britischer und amerikanischer Texte und unter besonderer Berücksichtigung von Theorien und Methoden, die für die Anglistik und Amerikanistik von Belang sind. Es vermittelt erste, grundlegende und ausbaufähige Einsichten in den Gegenstand der Literaturwissenschaft, seine Spezifik und seine Systematik, in Konzepte (z.B. Zeichen, Text, Fiktion, poetische und andere Sprachfunktionen), Terminologie, Theorieansätze und methodische Fragen. Zugleich dient es der Erläuterung und Erprobung elementarer Weisen und Kategorien des Verstehens und der Beschreibung literarischer und theoretischer Texte. Das Modul besteht aus einer Vorlesung bzw. einem Propädeutikum sowie einem Einführungsseminar. Das Modul zielt auf die Vermittlung literaturwissenschaftlichen Basiswissens, auf die Einübung grundlegender Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von Texten verschiedener Gattungen, und es vermittelt zudem Recherchestrategien, Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und Kenntnisse im Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL/Propädeutikum SE	2 2	2 3	Einführung in die englische/amerikanische Literaturwissenschaft; Textanalyse (Propädeutik des wissenschaftlichen Arbeitens, Erläuterung literaturwissenschaftlicher Grundkonzepte; poetische, narrative, dramatische Texte in exemplarischer Auswahl)
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Klausur 90 Minuten I Die MAP wird zur Orientierung der Studierenden benotet; die Note geht jedoch nicht in die Endnote ein. Zur Fortsetzung des Studiums ist lediglich ein Bestehen (<i>pass</i>) der Klausur erforderlich.		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	ein Semester		
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester		

Modul 3: Introduction to English and American Cultural Studies			
Lern- und Qualifikationsziele: Das dritte Basismodul dient der Einführung in die englische und amerikanische Kulturgeschichte, in Grundbegriffe, Konzepte und Themen der Kulturwissenschaft und in ausgewählte Themen der Cultural Studies zu Großbritannien, den USA sowie den sog. New English Literatures and Cultures. Es zielt auf die systematische Vermittlung eines konzeptuellen und theoretischen Rahmens ebenso wie auf eine Vertiefung kulturgeschichtlicher, regionalwissenschaftlicher und gegenwartskultureller Kenntnisse am Beispiel von Themen aus unterschiedlichen Epochenzusammenhängen und Symbolsystemen. Es sucht dabei die Perspektive auf solche Fragestellungen hin zu erweitern, die Texte im Verhältnis zu anderen Medien, zeichen- und texterzeugende Praktiken sowie Kulturtheorien zum Gegenstand haben. Insbesondere werden in diesem Modul regelmäßig auch Themen und Theorien der Postcolonial Studies und der Gender Studies am Beispiel erörtert. Es dient in besonderem Maße dem Erwerb interdisziplinär ausgerichteter Kompetenzen, die über das Fachgebiet der englischen/amerikanischen Literatur im strengen Sinn hinausgehen. Nach dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich auf der Grundlage der Kenntnis der Terminologie und grundlegender Fragestellungen sowie Arbeitsweisen der Kulturwissenschaft und der Cultural Studies mit gegenwärtigen und historischen Erscheinungsformen der Kultur sowohl Großbritanniens als auch der USA wissenschaftlich auseinanderzusetzen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL	2	2	Englische und/oder amerikanische Kulturgeschichte und Kulturtheorien
SE	2	3	Themen der englischen und/oder amerikanischen Kulturwissenschaft (Gesellschaft, soziale Klasse und Nation, Multikulturalismus und Postkolonialismus, Arbeitswelt, Religion und Konfession, Ideen- und Mentalitätsgeschichte, Region, Institution, Geschlecht etc.)
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Take-home-exam (Bearbeitungszeit eine Woche, ca. 6 Seiten/18.000 Zeichen) I		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 4: History and Varieties of English			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul führt in theoretische Fragestellungen der historischen Sprachbetrachtung ein. Es gibt in Vorlesungsform einen Überblick über die Geschichte der englischen Sprache von ihren Anfängen bis in die heutige Zeit hinsichtlich ihrer strukturellen Grundzüge. Es werden Ausgangspunkt, Entwicklung und Besonderheiten von nationalen Varianten dargestellt. Das ergänzende Seminar vertieft an ausgewählten Beispielen Kenntnisse und führt ein in die Methode der Analyse von gesprochenen und geschriebenen Texten einzelner Varianten.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss des Moduls I			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL	2	2	Einführung in Geschichte und Varianten des Englischen
SE	2	3	Grundzüge der wichtigsten LI-Varianten des Englischen (alternativ: Entwicklungsrichtungen des Englischen am Beispiel des Phonemsystems/der Verbgrammatik/der Syntax)
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	mündliche Prüfung ca. 20 Minuten I		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	ein bis zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 5: Survey of English Literatures			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der Einführung in die Geschichte der englischen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Dabei wird in einer Ringvorlesung ein erster und selektiver Einblick in sechs Jahrhunderte englischer Literaturgeschichte gegeben, indem Texte, die epochale Paradigmen repräsentieren, exemplarisch vorgestellt werden. Das zugeordnete Seminar hat die vertiefte Analyse und Interpretation literarischer Texte aus ausgewählten Epochen in ihren historischen und kulturellen Zusammenhängen zum Ziel. Es kombiniert eine historische mit einer systematischen Perspektive und befragt die Texte auf ihre kontextuelle Bedingtheit und ihre Wirkungspotentiale hin. Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden einen ausbaufähigen Überblick über die zentralen Epochen der englischen Literaturgeschichte gewonnen haben und in der Lage sein, in der Textanalyse und -interpretation historische Kontextualität und Wirkungsmöglichkeiten von Literatur angemessen zu berücksichtigen und fremdsprachlich zu artikulieren.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 2			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL	2	2	Texte der englischen Literatur
SE	2	3	Texte der englischen Literatur aus einzelnen Epochen (Mittelalter, Frühe Neuzeit, 18. Jh., 19. Jh., 20. Jh. oder Gegenwart)
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Take-home-exam (Bearbeitungszeit eine Woche, a. 6 Seiten/18.000 Zeichen) 1		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	ein bis zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 6: Levels of Linguistic Analysis			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul vertieft die in den vorangegangenen Basismodulen gewonnenen Erkenntnisse und konzentriert den Blick auf einzelne Probleme und Phänomenbereiche der Grammatik. Die Kernkomponenten werden in ihrem Umfang umrissen und es wird untersucht, in welcher Weise diese in einer Grammatik interagieren. Es werden anhand empirischer Daten Phänomene vor allem der Morphologie, der Semantik, der Syntax und der Phonologie einer gründlichen Analyse unterzogen. Ein wichtiges Ziel des Moduls ist es auch, erste Einblicke zu vermitteln in die Verschiedenheit theoretischer Ansätze zur Erklärung einzelner linguistischer Phänomene und ihr Erklärungspotential vergleichend auszuloten.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 1			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
SE	2	2	Kerngebiete und ihre theoretische Beschreibung
SE	2	3	Ausgewählte linguistische Phänomene und Analysen
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Take-home-exam (Bearbeitungszeit eine Woche, ca. 6 Seiten/18.000 Zeichen) 1		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	ein bis zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 7: American Literary History			
Lern- und Qualifikationsziele: In zwei Vorlesungen mit Diskussionsanteilen und begleitenden Seminaren werden die Geschichte der amerikanischen Literatur anhand exemplarischer Analysen repräsentativer Hauptwerke verschiedener Gattungen von den Anfängen der amerikanischen Literatur bis zur Gegenwart behandelt. Mit dem Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse der Periodisierung der amerikanischen Literaturgeschichte, ihrer historisch-kulturellen Kontextualisierung sowie Theoriebildung und können diese auf die kritische Analyse von literarischen Texten anwenden			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
VL/SE Amerikanische Literaturgeschichte I	2	2	Amerikanische Literaturgeschichte von den Anfängen bis 1900
VL/SE Amerikanische Literaturgeschichte II	2	2	Amerikanische Literaturgeschichte von 1900 bis zur Gegenwart
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Klausur 90 Minuten 2		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 8: Oral Skills and Language Awareness			
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können klar strukturierte mündliche Vorträge unterschiedlicher Art vorbereiten und halten sowie hierfür schriftliche und mündliche Texte zusammenfassen und inhaltlich und sprachlich auswerten können längeren mündlichen Vorträgen folgen und hierbei Notizen anfertigen können an Diskussionen teilnehmen verfügen über einen angemessenen Standard hinsichtlich Aussprache und Flüssigkeit sind mit den grundlegenden Prinzipien der englischen Grammatik vertraut. Es geht in dem Modul um die Weiterentwicklung von Aussprache, Flüssigkeit und Rhetorik sowie von Fähigkeiten des Hörverstehens und der mündlichen Kommunikation Entwicklung unterschiedlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten des mündlichen Ausdrucks Allgemeine Erweiterung des sprachlichen Repertoires Wiederholung ausgewählter Grammatikkapitel, einschließlich kontrastiver Vergleich Englisch-Deutsch</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
UE	2	2	Listening and Speaking
UE	2	2	Presentation and Discussion
UE	2	2	Language Awareness
MAP	Die Übungen werden mit je einer Teilprüfung am Ende des Semesters abgeschlossen, die, nach Studienpunkten der Übungen gewichtet, die Gesamtnote des Moduls bilden. UE I: mündliche Prüfung; ca. 20 Minuten UE II: mündliche Prüfung; ca. 20 Minuten UE III: Schreibfertigkeiten: Klausur, 90 Minuten oder Grammatik- und Wortschatzkenntnisse: Klausur, 45 Minuten		
Prüfungsform			
Umfang/Dauer			
SP	2		
SP des Moduls insgesamt	8		
Dauer des Moduls	drei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Vertiefungsstudium (4. bis 6. Semester)

Modul 9: English Language in Social and Cultural Context			
Das Modul thematisiert Probleme des Zusammenhangs von Sprache und Gesellschaft am Beispiel des Englischen. Dabei vermittelt es Terminologie, Theorien und Methoden der Soziolinguistik. Das Modul zielt darauf ab, darzustellen, wie Sprache der Herstellung sozialer Beziehungen zwischen Sprechern dient und wie sie soziale und kulturelle Merkmale von Sprechern und ihren Gemeinschaften abbildet. In diesem Zusammenhang behandelt das Modul die Konzepte der Sprachsituation und des Sprachpotentials, die Unterschiede in der Funktionslast von erst-/muttersprachlichen und von zweitsprachlichen Formen sowie deren Korrelation mit der Struktur einer Sprachform.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss der Module 1, 4 und 6			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
SE	2	4	Grundprobleme der Soziolinguistik
SE	2	4	Sprachsituationstypen und ihre Wirkung auf Struktur und Gebrauch des Englischen (alternativ: Diglossie / Bilinguismus / Codeswitching; oder: Die sprachliche Reflektion sozialer (class, gender, age etc.) und ethnischer Charakteristika von Sprechergemeinschaften
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Hausarbeit ca. 12-15 Seiten/42.000 Zeichen 4		
SP des Moduls insgesamt	12		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 10: Linguistics as a Cognitive Science			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient einerseits der Einführung in aktuelle Forschungsergebnisse zu verschiedenen Bereichen der Grammatiktheorie (das Lexikon als Schnittstelle zwischen sprachlichem und konzeptuellem Wissen, Inferenzen, Ellipsen, usw.), der Psycholinguistik (Sprachverarbeitung und -produktion, Spracherwerb, usw.) und der Neurolinguistik (Neurologische Modellierung der Sprachverarbeitung und/oder -produktion, Sprachverlust, Specific Language Impairment, Autistische Sprache, usw.). Andererseits wird in diesem Modul Wissen darüber erworben, wie die oben gestellten Fragen in einem forschungsgeschichtlichen Kontext zu verstehen sind, welchen historischen Ursprung zentrale linguistische Begriffe wie "Universalgrammatik" haben, und welche Antworten eine kognitionswissenschaftliche Perspektive auf tradierte philosophische Fragen erwarten lässt. Durch den fundierten Einblick in die Entwicklung der modernen Linguistik als Wissenschaft von den Struktureigenschaften und Funktionen menschlicher Sprache wird eine wesentliche Voraussetzung für eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten zu linguistischen Fragestellungen geschaffen. Daneben werden durch die kritische und zielgerichtete Auseinandersetzung mit empirischen Befunden und kognitiven Modellen die wissenschaftlichen Analyse- und Argumentationsfähigkeiten weiter verfeinert.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss der Module 1, 4 und 6			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
SE	2	4	Aspekte der kognitionswissenschaftlichen Linguistik
SE	2	4	Schnittstellen der Grammatik: Mentale Repräsentationen und Prozesse
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Hausarbeit ca. 12-15 Seiten/42.000 Zeichen 4		
SP des Moduls insgesamt	12		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 11: English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul zur englischen Literatur- und Kulturgeschichte dient der systematischen Vertiefung und historischen Erweiterung der in der Einführung in die englische Literaturgeschichte (Modul 5) erworbenen Kenntnisse auf der Grundlage der in der Einführung in die Literaturwissenschaft (Modul 2) erworbenen systematischen Einsichten. Es besteht aus zwei Seminaren und hat die weiterführende, theoriegeleitete Analyse und Interpretation literarischer Texte und kultureller Phänomene in einem erweiterten Spektrum historischer und systematischer Zusammenhänge zum Ziel. Diese Zusammenhänge können sich auf Werke oder das Gesamtwerk einzelner oder mehrerer AutorInnen beziehen, auf Themen und Themengruppen, auf epochal, funktional, kontextbezogen oder generisch vernetzte Schreibweisen, auf Entwicklungstendenzen der englischen Literatur, auf Probleme der Literaturgeschichtsschreibung, aber auch auf ein breites Spektrum von Themen aus der englischen Kulturgeschichte und den dazugehörigen Theorien (z.B. in den Gender Studies oder den Postcolonial Studies). Sie werden unter systematischer Wiederaufnahme methodischer Elemente aus den vorausgegangenen Modulen erörtert. Die Studierenden sollen auf diese Weise einen weitergehenden Einblick in die englische Literatur- und Kulturgeschichte gewinnen und befähigt werden, spezifische Problemstellungen bei der Bearbeitung differenzierten Materials in größere literatur- und kulturhistorische Zusammenhänge einzuordnen, theoretisch zu reflektieren und sie sowohl im muttersprachlichen als auch im fremdsprachlichen Fachdiskurs angemessen zu artikulieren. Das Modul besteht aus zwei Seminaren, die regelmäßig und systematisch Themen und Fragestellungen der Gender studies in historischer Perspektivierung mit einbeziehen (z.B. der Feminist Literary History, der Queer Studies).			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss der Module 2 und 5			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
SE	2	4	Epochen und AutorInnen der englischen Literatur
SE	2	4	Themen der englischen Kulturwissenschaft und Kulturgeschichte (Gesellschaft, soziale Klasse, und Nation, Multikulturalismus und Postkolonialismus, Arbeitswelt, Religion und Konfession, Ideen- und Mentalitätsgeschichte, Region, Institution, Geschlecht u.a.)
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Hausarbeit ca. 12-15 Seiten/42.000 Zeichen 4		
SP des Moduls insgesamt	12		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 12: Paradigms of American Literature and Culture			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul dient der systematischen Auseinandersetzung mit literaturtheoretischen Strömungen sowie mit gegenwärtigen Entwicklungslinien und Tendenzen in der amerikanischen Kultur- und Medienlandschaft, die zentral für das Verständnis der Strukturen und der Dynamik der amerikanischen Literatur und Kultur sind. Dabei werden die zentralen Termini und Konzepte der Literatur- und Kulturwissenschaft aufgegriffen und analysiert, wobei die Revisionen sowohl der traditionellen Terminologien der Literatur- und Kulturwissenschaft als auch die Grenzüberschreitungen zwischen beiden Disziplinen verdeutlicht werden. Daneben sollen anhand der Lektüre und Diskussion ausgewählter Texte markante Paradigmen der amerikanischen Literatur und Kultur herausgearbeitet werden. Besonderes Augenmerk gilt dabei auch der Vermittlung der Ansätze der Gender Studies und der African American bzw. Minority Studies sowie der Media Studies. Das Modul festigt und erweitert Theorie- und Methodenkenntnisse und gibt Einblicke in die Erkenntnismöglichkeiten und -grenzen literarischer und kultureller Diskurse. Das Modul zeichnet sich durch eine enge Verzahnung von theoretischer und praktischer Ebene aus, z.B. durch die Einbeziehung multimedialer Präsentationsformen. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, das erworbene theoretische und methodische Wissen des Faches im praktischen Bereich verschiedener Kommunikationsmedien auf der Grundlage einer fundierten wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Repräsentationsformen der amerikanischen Kunst und Kultur einzubringen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss der Module 2 und 3			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
SE Literaturwissenschaft	2	4	Concepts and Paradigms of American Literary Studies
SE Kulturwissenschaft	2	4	American Media Today
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Hausarbeit ca. 12-15 Seiten/42.000 Zeichen 4		
SP des Moduls insgesamt:	12		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 13: Writing Skills			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden können klar strukturierte Texte unterschiedlicher Art abfassen können englischsprachige Zusammenfassungen englischer und deutscher Texte schreiben können kurze deutsche Texte ins Englische übersetzen sind in der Lage, eine breite Auswahl von Nachschlagewerken und anderen Quellen/Mitteln zum Zweck der Abfassung und Verbesserung von Texten und zur Erweiterung ihres eigenen sprachlichen Repertoires zu nutzen. Es geht in dem Modul um die Entwicklung von Lern- und Selbsteinschätzungstechniken und von Fähigkeiten und Fertigkeiten des schriftlichen Ausdrucks hinsichtlich verschiedener Textsorten Übersetzung (deutsch-englisch)			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 8			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
UE	2	2	Writing Strategies
UE	2	2	Translation Tools and Strategies
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer	Die Übungen werden mit je einer Teilprüfung am Ende des Semesters abgeschlossen, die, nach Studienpunkten der Übungen gewichtet, die Gesamtnote des Moduls bilden. UE I: Klausur, 90 Minuten UE II: Klausur, 60 Minuten		
SP	2		
SP des Moduls insgesamt	6		
Dauer des Moduls	zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter-/Sommersemester		

Modul 14: Bachelorarbeit	
In der Bachelorarbeit weisen die Studierenden durch die schriftliche Darstellung und Bearbeitung einer Problemstellung aus dem Bereich der Anglistik/Amerikanistik ihre Befähigung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten nach.	
Voraussetzungen für die Anmeldung: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 8 des Basisstudiums; erfolgreicher Abschluss eines der beiden Wahlpflichtmodule 9 bzw. 10 oder 11 bzw. 12 des Vertiefungsstudiums; erfolgreiche Teilprüfung in einer der beiden Übungen des Moduls 13 des Vertiefungsstudiums	
MAP Prüfungsform Umfang Dauer	Hausarbeit ca. 40 Seiten (120.000 Zeichen) zwei Monate
SP	10 SP
SP des Moduls insgesamt	10 SP

Nur für das Zweitfach: Individuelle Vertiefung
Im Zweitfach Englisch sind im Basis- und Vertiefungsstudium insgesamt weitere 4 SP zur individuellen Vertiefung frei aus dem Angebot der Lehrveranstaltungen der Anglistik bzw. Amerikanistik zu wählen.

Anlage 2: Module der Berufswissenschaften

Modul 15: Fachdidaktik Englisch¹			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul bietet eine Einführung in die Didaktik und Methodik des Englischunterrichts mit besonderer Berücksichtigung der angestrebten Basiskompetenzen. Dabei behandelt die Vorlesung im Überblick die Geschichte des schulischen Fremdsprachenunterrichts (Schularten, Wechselwirkung Schule und Gesellschaft, Adressaten, Richtlinien, Gegenstände, Methoden), didaktische Konzepte und Ziele (Instruktion und Konstruktion, Lehrer- und Schülerrolle, Produkt und Prozess, Virtualität und Authentizität, kognitive, affektive und prozedurale Lernziele), das Verhältnis von Fremdsprachendidaktik und ihren Bezugsdisziplinen (Sprach-, Literatur- Kulturwissenschaft sowie Pädagogik, Psychologie, Soziologie). Das Seminar hat ausgewählte Themen- und Problembereiche wie Methoden und Sozialformen (Motivation, Transfer, deduktiv-normative und induktiv-handelnde Verfahren, exemplarische Ganzheitlichkeit, Differenzierungsformen, feedback), Diagnose und Beurteilung von Lernprozessen (Testverfahren, Fehlerbehandlung), Medien im Fremdsprachenunterricht (Typologie, Funktionen, Einsatzmöglichkeiten- und -grenzen) und aktuelle Entwicklungen in der Fremdsprachendidaktik (Frühbeginn, Interkulturelles Lernen, Bilingualer Sachfach-Unterricht, Europaschulen) zum Gegenstand.			
In Begleitung der Veranstaltungen werden vertiefende Literaturstudien nach vorgegebenen Aufgabenstellungen erwartet.			
Die Veranstaltungen können in einem Semester oder verteilt auf zwei Semester absolviert werden.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
Vorlesung mit integrierten Übungsformen	2	3	Einführung in die Didaktik und Methodik des Englischunterrichts
Seminar	2	3	Ausgewählte Kapitel zur Didaktik und Methodik des Englischunterrichts
MAP	Klausur		
Prüfungsform	90 Minuten		
Umfang/Dauer	2		
SP	8		
SP des Moduls insgesamt	8		
Dauer des Moduls	ein bis zwei Semester		
Häufigkeit des Angebots	Winter- oder/und Sommersemester		

¹ Dieses Modul ist Bestandteil der Berufswissenschaften sowohl im Kernfach als auch im Zweitfach Englisch. Das Fachdidaktikmodul des anderen gewählten Zweit- oder Kernfachs ist ebenfalls Bestandteil der Berufswissenschaften (vgl. die Studienordnung des anderen gewählten Fachs).

Erziehungswissenschaft (Bestandteil der Berufswissenschaften)*

Modul I: Grundfragen von Erziehung, Bildung und Schule			
Lern- und Qualifikationsziele: Vermittlung der Grundbegriffe pädagogischen Denkens und Handelns Vermittlung erziehungswissenschaftlicher Theorien sowie deren historischer Zusammenhänge und Hintergründe mit Bezug auf ausgewählte empirische Befunde Studierende werden befähigt, pädagogische Situationen zu analysieren, Erziehungs- und Bildungskonzepte zu beurteilen sowie Institutionalisierungsformen pädagogischen Handelns zu erörtern			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP/Beschreibung der Arbeitsleistung	Themenbereiche
Vorlesung	2	2 SP/ Vor- und Nachbereitung	Grundfragen von Erziehung, Bildung und Schule (Überblick)
Übung	2	2 SP/ Bearbeitung von Übungsaufgaben	Grundfragen von Erziehung, Bildung und Schule (exemplarische Vertiefung)
MAP (Prüfungsform, Umfang/Dauer, SP)	Um-	eine zweistündige Klausur oder eine schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 10 bis 15 Seiten, die ersatzweise Anfertigung eines Portfolios ist zulässig	
SP des Moduls insgesamt:		4 SP	
Dauer des Moduls		1 Semester (empfohlen im 1. Fachsemester)	
Häufigkeit		jeweils zum Wintersemester	

* Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt im Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät IV.

Modul II: Pädagogisches Handeln und Lernorte			
Lern- und Qualifikationsziele: Orientierung über künftige berufliche Tätigkeiten und Tätigkeitsfelder unter besonderer Berücksichtigung des pädagogischen Handelns in der Schule			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erfolgreicher Abschluss von Modul I, lehramtsrelevante Fächerkombination, anschließend werden die Plätze nach Leistung vergeben			
Lehrveranstaltungen <i>Variante A</i>	SWS	SP/Beschreibung der Arbeitsleistung	Themenbereiche
Vorlesung	2	2 SP/ Vor- und Nachbereitung	Institutionalisierte Erziehung und Unterweisung (Überblick)
Seminar	2	3 SP/ Vor- und Nachbereitung, Referat, Seminararbeit	Schulreformansätze, Lehrplaninnovationen, Strategien pädagogischen Handelns, Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
Praktikum		3 SP/ Hospitation von Unterrichtsstunden, Teilnahme z.B. an Klassen- und Schulkonferenzen, Erprobung pädagogischer Fähigkeiten	Erkundung und Analyse pädagogischer Lernorte (in der Regel in der Schule, im Ausnahmefall an Lernorten mit hoher Bedeutung für den Lehrerberuf, z.B. Weiterbildungseinrichtungen, betriebliche Lehrwerkstätten)
Nachbereitung des Praktikums	2	1 SP/ Vor- und Nachbereitung	Reflexion der Praxiserfahrungen
Lehrveranstaltungen <i>Variante B</i>	SWS	SP/Beschreibung der Arbeitsleistung	Themenbereiche
Seminar	2	3 SP/ Vor- und Nachbereitung, Referat, Seminararbeit	Institutionalisierte Erziehung und Unterweisung, Pädagogisches Handeln, Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
Praktikum		3 SP/ Hospitation von Unterrichtsstunden, Teilnahme z.B. an Klassen- und Schulkonferenzen, Erprobung pädagogischer Fähigkeiten	Erkundung und Analyse pädagogischer Lernorte (in der Regel in der Schule, im Ausnahmefall an Lernorten mit hoher Bedeutung für den Lehrerberuf, z.B. Weiterbildungseinrichtungen, betriebliche Lehrwerkstätten)
Seminar	2	3 SP/ Vor- und Nachbereitung, Referat, Seminararbeit	Nachbereitung des Praktikums, Reflexion der Praxiserfahrungen, Schulreformansätze, Lehrplaninnovationen, Strategien pädagogischen Handelns
MAP (Prüfungsform, Umfang/Dauer, SP)	Um-	Praktikumsbericht im Umfang von ca. 25 bis 30 Seiten mit drei gleichwertigen Teilen: Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung zum Thema „Pädagogisches Handeln und Lernorte“ (unter Bezug auf Vorlesung und Seminar), Bearbeitung einer praktischen Fragestellung (unter Bezug auf das Praktikum) und Verknüpfung von Theorie und Praxis 1 SP	
SP des Moduls insgesamt:		10 SP	
Dauer des Moduls	2 Semester (empfohlen im 2./3. bzw. 3./4. Fachsemester)		
Häufigkeit	Winter- und Sommersemester		

Anlage 3: Modul der Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation

Modul 16: Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation			
Lern- und Qualifikationsziele: Das Praxismodul bietet Informationen über mögliche Berufe und Tätigkeitsfelder, gibt die Möglichkeit der Orientierung und Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg, vermittelt den Erwerb von fachspezifischen, fachfremden und/oder fächerübergreifenden Schlüsselqualifikationen sowie den Erwerb von praxisrelevantem Anwendungswissen. Weiterhin ermöglicht das Praxismodul die Anwendung von Fach- und Methodenwissen auf praktischer, berufsnaher Ebene ebenso wie die Reflexion über die gewonnenen Erkenntnisse im Hinblick auf die weitere berufliche Orientierung.			
Das Praxismodul setzt sich aus den folgenden vier Komponenten zusammen:			
- Praxisworkshop (PW): Der Praxisworkshop besteht aus einer Informationsveranstaltung über den Arbeitsmarkt und mögliche Tätigkeitsfelder für Bachelorstudierende und einem Training zur individuellen Berufsorientierung.			
- Praxisorientierte Lehrveranstaltungen (PL): Praxisorientierte Lehrveranstaltungen dienen dem Erwerb von fachspezifischem Anwendungswissen und fachspezifischen Schlüsselqualifikationen, fachfremdem Anwendungswissen und fachfremden sowie fächerübergreifenden Schlüsselqualifikationen. Veranstaltungsformate sind u. a.: Übungen, Seminare, Projektseminare, Workshops und Trainings.			
- Praktikum (PR): Das Praktikum zielt auf die Möglichkeit, Tätigkeitsfelder im praktischen Arbeitsleben kennen zu lernen und erlerntes Theoriewissen sowie Schlüsselqualifikationen in der Praxis anzuwenden.			
- Praxiskolloquium (PKO): Im Praxiskolloquium werden die im Praxismodul gewonnenen Erfahrungen evaluiert und im Rahmen eines öffentlichen Gruppengesprächs reflektiert.			
Das Praxismodul wird mit „bestanden“/„nicht bestanden“ abgeschlossen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Keine			
Lehrveranstaltungen	SWS	SP	Themenbereiche
PW		1	Praxisworkshop
PL		12-20	Praxisorientierte Lehrveranstaltungen
PR	mind. 4, max. 8 Wochen	8-16	Praktikum mit Praktikumsbericht
PKO		1	Praxiskolloquium mit öffentlichem Gruppengespräch
MAP Prüfungsform Umfang/Dauer SP	Teilnahme am Praxiskolloquium mit „bestanden“/„nicht bestanden“		
SP des Moduls insgesamt:	30 SP		
Dauer des Moduls	1. bis 6. Semester		
Häufigkeit	Winter-/Sommersemester		

Anlage 4: Studienverlaufspläne

4.1. Englisch als Kernfach (mit Lehramtsoption) ²

Module		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Introduction to Linguistics	VL 2 SWS SE 2 SWS					
2	Introduction to Literary Studies	VL/Propädeutikum 2 SWS SE 2 SWS					
3	Introduction to English and American Cultural Studies			VL 2 SWS SE 2 SWS			
4	History and Varieties of English		VL 2 SWS [*] SE 2 SWS				
5	Survey of English Literatures		VL 2 SWS [*]	SE 2 SWS			
6	Levels of Linguistic Analysis		VL 2 SWS [*]	SE 2 SWS			
7	American Literary History			VL/SE 2 SWS VL/SE 2 SWS			
8	Oral Skills and Language Awareness	3 UE je 2 SWS					
9	English Language in Social and Cultural Context				Wahlpflicht: ein Modul mit 2 SE je 2 SWS		
10	Linguistics as a Cognitive Science						
11	English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories				Wahlpflicht: ein Modul mit 2 SE je 2 SWS		
12	Paradigms of American Literature and Culture						
13	Writing Skills				2 UE je 2 SWS		
14	Bachelorarbeit					Bachelorarbeit	
15	Fachdidaktik Englisch					VL 2 SWS SE 2 SWS	

² Hinzu kommen das Zweitfach, die Fachdidaktik des Zweitfachs und die Erziehungswissenschaften.

* **Nur** bei fehlendem Lehrangebot im Sommersemester findet die Vorlesung im folgenden Wintersemester statt.

4.2. Englisch als Zweitfach (mit Lehramtsoption)³

Module		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Introduction to Linguistics			VL 2 SWS SE 2 SWS			
2	Introduction to Literary Studies			VL/Propädeutikum 2 SWS SE 2 SWS			
3	Introduction to English and American Cultural Studies					VL 2 SWS SE 2 SWS	
4	History and Varieties of English				VL 2 SWS* SE 2 SWS		
5	Survey of English Literatures				VL 2 SWS*	SE 2 SWS	
6	Levels of Linguistic Analysis				VL 2 SWS*	SE 2 SWS	
7	American Literary History					VL/SE 2 SWS VL/SE 2 SWS	
8	Oral Skills and Language Awareness	3 UE je 2 SWS					
13	Writing Skills				2 UE je 2 SWS		
15	Fachdidaktik Englisch					VL 2 SWS SE 2 SWS	

³Hinzu kommen 4 SP aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen zur individuellen Vertiefung, das Kernfach, die Fachdidaktik des Kernfachs und die Erziehungswissenschaften.

* **Nur** bei fehlendem Lehrangebot im Sommersemester findet die Vorlesung im folgenden Wintersemester statt.

4.3. Englisch als Kernfach (ohne Lehramtsoption; mit BZQ) ⁴

Module		I. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Introduction to Linguistics	VL 2 SWS SE 2 SWS					
2	Introduction to Literary Studies	VL/Propädeutikum 2 SWS SE 2 SWS					
3	Introduction to English and American Cultural Studies			VL 2 SWS SE 2 SWS			
4	History and Varieties of English		VL 2 SWS* SE 2 SWS				
5	Survey of English Literatures		VL 2 SWS*	SE 2 SWS			
6	Levels of Linguistic Analysis		VL 2 SWS*	SE 2 SWS			
7	American Literary History			VL/SE 2 SWS VL/SE 2 SWS			
8	Oral Skills and Language Awareness	3 UE je 2 SWS					
9	English Language in Social and Cultural Context				Wahlpflicht: ein Modul mit 2 SE je 2 SWS		
10	Linguistics as a Cognitive Science						
11	English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories				Wahlpflicht: ein Modul mit 2 SE je 2 SWS		
12	Paradigms of American Literature and Culture						
13	Writing Skills				2 UE je 2 SWS		
14	Bachelorarbeit					Bachelorarbeit	
16	Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation			Praxisworkshop, Praxisrelevante Lehrveranstaltungen, Praktikum, Praxiskolloquium			

⁴ Hinzu kommt das Zweitfach.

* **Nur** bei fehlendem Lehrangebot im Sommersemester findet die Vorlesung im folgenden Wintersemester statt.

4.4. Englisch als Zweitfach (ohne Lehramtsoption)⁵

Module		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Introduction to Linguistics			VL 2 SWS SE 2 SWS			
2	Introduction to Literary Studies			VL/Propädeutikum 2 SWS SE 2 SWS			
3	Introduction to English and American Cultural Studies					VL 2 SWS SE 2 SWS	
4	History and Varieties of English				VL 2 SWS* SE 2 SWS		
5	Survey of English Literatures				VL 2 SWS*	SE 2 SWS	
6	Levels of Linguistic Analysis				VL 2 SWS*	SE 2 SWS	
7	American Literary History					VL/SE 2 SWS VL/SE 2 SWS	
8	Oral Skills and Language Awareness	3 UE je 2 SWS					
13	Writing Skills				2 UE je 2 SWS		

⁵ Hinzu kommen 4 SP aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen zur individuellen Vertiefung, das Kernfach inkl. der Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikation.

* **Nur** bei fehlendem Lehrangebot im Sommersemester findet die Vorlesung im folgenden Wintersemester statt.